

ISW - Aufgabe 2.4b

Johannes Visintini

27. Oktober 2013

Aufgabe 2.4b

Anzahl einer Klasse ...	Quelltextzeilen	Ø Quelltextzeilen pro Operation	Ø Parameter	Attribute	Operationen
im Analysetool	Lines of Code	Average Lines Of Code Per Method	Average Number of Parameters	Number of Fields	Number of Methods
Gender	4	0	0	2	0
Performer	61	4.0	0.45	6	11
Movie	76	4.64	0.46	5	13
MovieManager	30	27	1	0	1

(statt „Lines of Code“ könnte auch „Average Lines Of Code Per Method · Number of Methods“ gemeint gewesen sein)

Das *Gender* sich stark von den anderen Klassen unterscheidet ist klar, da dies nur ein enum ist und daher nur die beiden Möglichkeiten beinhalten muss. *Performer* und *Movie* hingegen sind sich eigentlich in allen Punkten relativ ähnlich, da sie beide eine richtige Klasse darstellen. *MovieManager* ist nur eine Util-Klasse, da diese nur die auszuführende main-Funktion enthält und hat deshalb auch nur eine Methode. Daher sind die Durchschnittswerte auch nicht Aussagekräftig.

Durch das Erheben von Metriken muss sich der Programmierer mehr Gedanken um seinen Code machen. Dies hat den Nachteil dass der Programmierer so programmiert dass die Metriken „schön“ aus sehen. Es kann aber auch den Vorteil haben das ungewöhnliche Zahlen in der Metrik auf Fehler hindeuten können.

Das gleiche gilt für Codeprüfer (Revisoren).

Ein weiterer Nach-/Vorteil ist das ein Chef überprüfen kann wieviel Zeilen Attribute, Code der Programmierer pro Tag schafft ;)